

PRESSEMITTEILUNG

EZB VERÖFFENTLICHT NEUE MONETÄRE UND FINANZIELLE STATISTIKEN

Die Europäische Zentralbank veröffentlicht heute neue Statistiken, die auf den Angaben der monetären Finanzinstitute (MFIs), der finanziellen Mantelkapitalgesellschaften (FMKGs; auch bezeichnet als Verbriefungszweckgesellschaften) sowie der Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen basieren. Diese erweiterten neuen Reihen fließen auch in die monetäre Analyse ein sowie zu einem gewissen Grad in die Untersuchungen, die im Rahmen der sonstigen Aufgaben der EZB und des Europäischen Systems der Zentralbanken vorgenommen werden, beispielsweise jene im Zusammenhang mit der Finanzstabilität und der Integration der Finanzmärkte in Europa.

Die neuen statistischen Reihen und der entsprechende Berichtsrahmen sind das Ergebnis eines im Jahr 2005 begonnenen Arbeitsprozesses, an dem politische Entscheidungsträger, Analysten, Datenproduzenten und Finanzinstitutionen beteiligt sind. Zu diesem Prozess gehören die regelmäßige Erweiterung und Vervollständigung monetärer und finanzieller Statistiken, um die Qualität dieser Angaben in einem von finanzieller Innovation und sich verändernden Nutzeranforderungen geprägten Umfeld nach wie vor sicherzustellen. Die enge Einbindung der Anwender und berichtspflichtigen Institutionen zielt darauf ab, ein angemessenes Gleichgewicht zwischen den neuen Datensätzen einerseits, die zur Unterstützung einer soliden Wirtschafts- und Finanzanalyse notwendig sind, und des Meldeaufwands andererseits zu erarbeiten. Grundlage für die Erhebung harmonisierter monetärer und finanzieller Statistiken sind EZB-Verordnungen.

Die jüngsten Erweiterungen vergrößern die statistische Abdeckung des Finanzsektors im Euroraum und neuer Finanzinstrumente erheblich. Erstens wurden die monatliche **Bilanzstatistik der MFIs** und die monatliche **MFI-Zinsstatistik** substanziell um neue Untergliederungen erweitert. Die Bilanzstatistik der MFIs enthält Angaben, die für die von der EZB vorgenommene Analyse der Geldmengenaggregate und ihrer Gegenposten von wesentlicher Bedeutung sind. Neben den Daten zu den Bilanzpositionen bezieht sich der zweite wichtige Datensatz, den die MFIs zur Verfügung stellen, auf die Zinssätze im Kredit- und Einlagengeschäft, aufgeschlüsselt nach privaten Haushalten und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften.

Zweitens wurden die Statistiken für das Euro-Währungsgebiet zur Kreditvergabe der MFIs um neue Angaben zu **Verbriefungen und sonstigen Kreditübertragungen von MFIs** ergänzt. Unter Verbriefung versteht man die Praxis, einen Vermögenswert oder einen Pool Cashflow generierender Vermögenswerte in marktfähige Wertpapiere umzuwandeln. Die aus den MFI-Bilanzen abgeleiteten

Nettostromgrößen der Kredite werden durch Verbriefungen, durch Kreditverkäufe und – in der Zeit nach der Finanzkrise – durch Übertragungen notleidender Kredite an sogenannte „Bad-Bank-Strukturen“ beeinflusst. In den neuen Angaben für den Zeitraum ab Ende 2009 wurden die Nettostromgrößen von Krediten um übertragene und aus der MFI-Bilanz ausgegliederte Kredite bereinigt, sodass die der Kreditvergabe an den nichtfinanziellen Sektor zugrundeliegende Entwicklung besser wiedergegeben wird.

Drittens wurde durch die Veröffentlichung der vierteljährlichen Bilanzstatistiken für **finanzielle Mantelkapitalgesellschaften** und für **Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen** die statistische Abdeckung des finanziellen Sektors im Euroraum weiter verbessert; damit stehen nunmehr neue Angaben zu wichtigen finanziellen Nichtbanken-Teilsektoren, die in den zurückliegenden zehn Jahren erheblich gewachsen sind, zur Verfügung. Finanzielle Mantelkapitalgesellschaften werden üblicherweise zum Zweck der Verbriefung von Krediten oder anderen Vermögenswerten sowie zur Ausgabe von durch diese Vermögenswerte unterlegten Schuldverschreibungen ins Leben gerufen. Die neuen FMKG-Statistiken stehen daher mit den bereits erwähnten neuen Statistik zu Verbriefungen der MFIs in engem Zusammenhang. Darüber hinaus ermöglichen die neuen Statistiken der EZB zu den Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen im Eurogebiet jetzt die Analyse der Struktur und der trendmäßigen Entwicklung dieses Sektors, auf den mehr als ein Drittel aller Finanzintermediäre aus dem Nichtbankenbereich (gemessen an den Gesamtaktiva) entfallen. Der neue Datensatz, der aus bereits vorhandenen Daten der Aufsichtsbehörden und anderen verfügbaren Quellen abgeleitet wird, ermöglicht eine detailliertere und aktuelle Darstellung der Forderungen und Verbindlichkeiten von Versicherern und Pensionseinrichtungen.

Weitere Informationen zu den neuen Statistikreihen lassen sich dem beigefügten Hintergrundbericht „First results of the new monetary and financial statistics“ entnehmen.

Veröffentlichungsrhythmus

- Angaben zur **Bilanzstatistik der MFIs** und zu den **Verbriefungen der MFIs** werden etwa am 19. Arbeitstag eines Monats veröffentlicht. Die nächste Veröffentlichung erfolgt am 30. Juni 2011 zusammen mit der Pressemitteilung zur Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet.
- Die **MFI-Zinsstatistik** wird etwa am 23. Arbeitstag eines Monats veröffentlicht. Die nächste Veröffentlichung erfolgt am 6. Juli 2011. Sie enthält neue Angaben und Korrekturen der Daten aus Vorperioden; parallel wird eine regelmäßige, in Form und Inhalt erweiterte Pressemitteilung herausgegeben.
- Die **FMKG-Statistik** wird am 35. Arbeitstag nach Ablauf des Quartals veröffentlicht. Die nächste Ausgabe erfolgt am 18. August 2011 und umfasst Angaben für das zweite Quartal 2011.
- Die **Statistik zu den Versicherungen und Pensionseinrichtungen** wird am 13. Juli 2011 veröffentlicht und umfasst Angaben für das erste Quartal 2011. Nachfolgende Veröffentlichungen erfolgen rund drei Monate nach Ablauf eines Quartals.

Anmerkungen

- Erläuterungen zur MFI-Bilanzstatistik stehen auf der Website der EZB unter <http://www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/bsheets/html/index.en.html> zur Verfügung.

- Erläuterungen zur MFI-Zinsstatistik stehen auf der Website der EZB unter <http://www.ecb.europa.eu/stats/money/interest/interest/html/index.en.html> zur Verfügung.
- Erläuterungen zur FMKG-Statistik stehen auf der Website der EZB unter <http://www.ecb.europa.eu/stats/money/fvc/html/index.en.html> zur Verfügung.
- Erläuterungen zur Statistik der Versicherungen und Pensionseinrichtungen stehen auf der Website der EZB unter <http://www.ecb.europa.eu/stats/money/icpf/html/index.en.html> zur Verfügung.